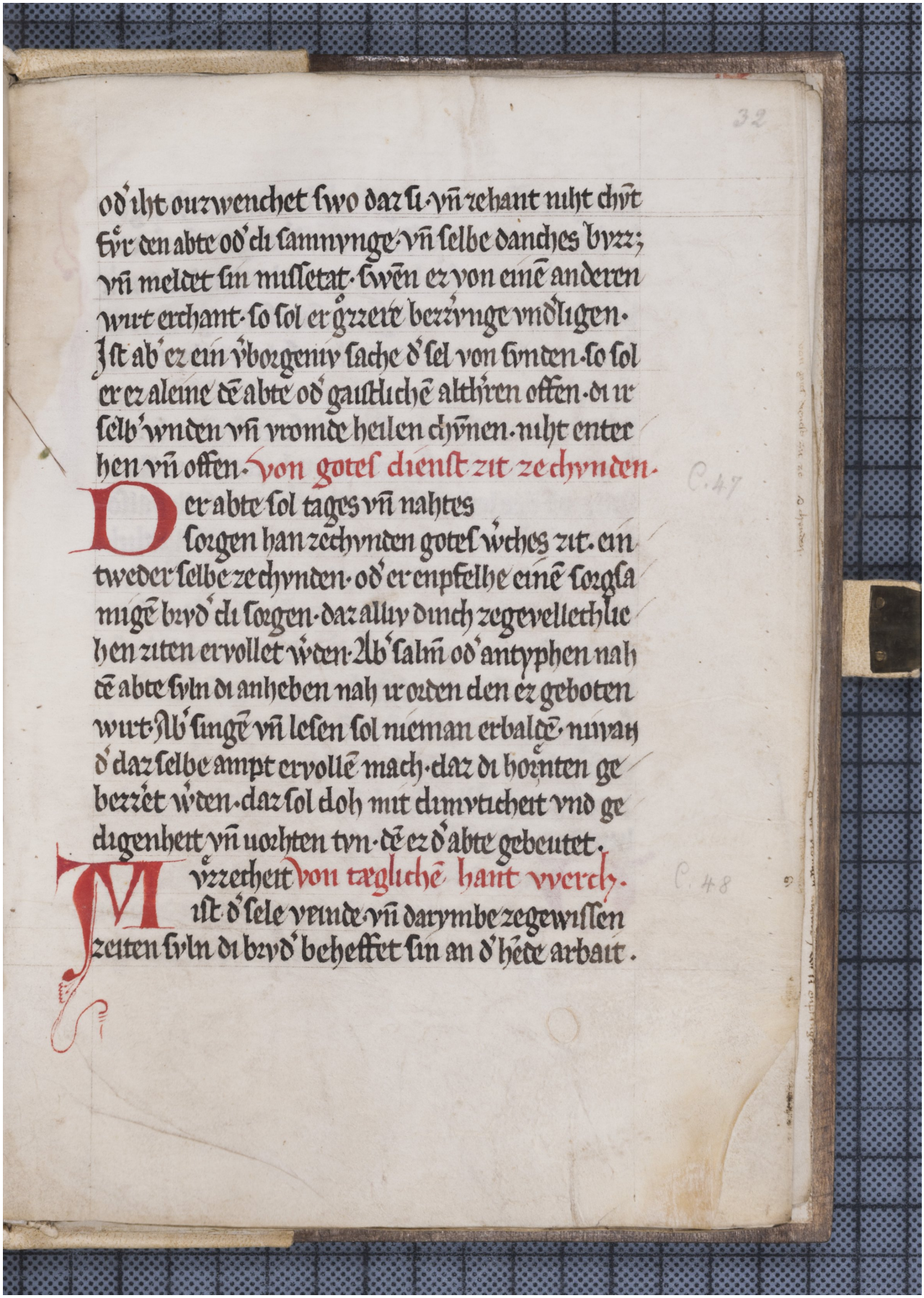
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26436
Copyright: Admont, Benediktinerstift



32

od' ilt ouzwenchet swo daz si vñ zehant nilt chvt
für den abte od' di sammynge vñ selbe danches bvzz;
vñ meldet sin missetat· swen er von einē anderen
wurt erchant· so sol er grzeite bezzynge vnd'ligen·
Ist ab' ez ein vborgenuv sache d' sel von sunden· so sol
er ez aleine dē abte od' gaistlichē altheren offen· di ir
selb' wunden vñ vromde heilen chvnen· nilt enter
hen vñ offen· Von gotes dienst zit zechvnden·

C.47

Der abte sol tages vñ nahtes
sorgen han zechvnden gotes weches zit· ein
tweder selbe zechvnden· od' er enpfelhe einē sorgsa
mugē bvd' di sorgen· daz alluv dinch zegevellethlic
hen ziten ervollet werden· Ab' salm od' antyphen nah
dē abte sulu di anheben nah ir orden den er geboten
wurt· Ab' singē vñ lesen sol nieman erbaldē· nuvan
d' daz selbe ampt ervollē mach· daz di hornten ge
bezzet werden· daz sol doh mit dimvtichait vnd ge
digenheit vñ uorhten tun· dē er d' abte gebeutet.

C.48

Mvzzeheit von tagliche hant werch·
ist d' sele veinde· vñ darumbe zegewissen
zeiten sulu di bvd' behefftet sin an d' hēde arbait·